Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift

12

hertichait habent si peslozzen ir munt hat geredt
hochvart H in werfend habent si mich nu vmb geben
iren augen habent si gestalt zenaigen in das erter
reich S i habent mich enphangen als ein lew der
perait ist ze dem raub vnd als des leben welf das
da wont in den holn S tand auf herre chum fur in
vnd vnder pflantz in loz mein sel von den vngutigen
dem swert von dem veinden deiner hende H erre von
dem lutzeln tail sew ab dem erdreich in irem leben von
deinem vorporgene ist erfullet ir pauch S i sint ge
sattet der chinde vnd haben das vber mart irem ch
leine gelazzen A ber ich erschein in gerechtikeit vor
deinem amplich ich wird gesatet wenne dem ere
D iligam te domine forti ps dauid erschemet 17
tudo mea dominus disen salm scholstu sprechen
das dir got helfe enphahen seinen leichnamen
vnd ist dicz psalm vmschrift also vnd ist dauids salm
den er hat gemacht vnd lobt got an disem getichte
des tages do er in erledigt von allen seinen veinden
vnd von sauln des veintschafft er mer vorchte den
aller seiner veinde vnd sprach also
I ch han dich herre lieb mein chraft ist
der herre mein vestichait vnd mein wider
flucht vnd mein erloser M ein got mein
helfer vnd ich hoff in in M ein pschermer vnd
ein horn meines heiles vnd mein enphaher
beinder an ruff ich den herren vnd von meinem
veinden wird ich hail D ie smertzen des todes
vmb gebent mich vnd die poche der vngerechtichait